

Wiesbadener Tagblatt.

No. 54.

Donnerstag den 5. März

1857.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Das Befahren der Reitwege in der Wilhelms- und Rheinstraße wird hiermit bei 3 fl. Strafe verboten, und sämtliche bisher hierüber ertheilten besondern Erlaubnißscheine hiermit ohne alle Ausnahme für ungültig erklärt.

Wiesbaden, den 2. März 1857.

Herzogliches Polizei-Commissariat.

v. Rößler.

Bekanntmachung.

Heute Donnerstag den 5. März Morgens 11 Uhr werden an der Viebricher Chaussee 30 Aepfelbäume und 9 Birnbäume an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 5. März 1857.

Herzogliche Receptur.

1308

Schenk.

Bekanntmachung.

Freitag den 6. März Vormittags 11 Uhr soll die Abfahrt von alten Pflastersteinen und Schutt aus der vorderen Taunusstraße wegen eines eingelegten Abgebots nochmals wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 3. März 1857.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Samstag den 7. März Vormittags 11 Uhr soll das Schröterwerkzeug der hiesigen Stadt anderweit öffentlich meistbietend in dem Hofe des Schulhauses auf dem Markt dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. März 1857.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 20. März, Morgens 10 Uhr anfangend, werden im großen Saale des Kurhauses dahier verschiedene gebrauchte Mobilien, als Spiegel, Bettstellen, Tische, Stühle u., gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 2. März 1857.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

1309

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 6. März d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt die Frau Bader Gottfried Müller Wittwe dahier in ihrer Wohnung bei Herrn Kaufmann Jacob Seyberth am Uhrthurm hieselbst allerlei Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen, Kleidern, Weißzeug, Bettwerk, Bader-Instrumenten etc. bestehend, versteigern.

Wiesbaden, den 21. Februar 1857.
1160

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Nächsten Freitag den 6. März Vormittags 11 Uhr soll ein Hintergebäude in dem Hofe des Casino's dahier, Friedrichstraße No. 34, auf den Abbruch versteigert werden. Das Gebäude ist 40' lang und 16' tief, einstöckig mit einseitigem Dach und vorher als Wagenremise, Holzstall und Heuspeicher benutzt worden. Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Hausverwalter Möbus im Casino jederzeit eingesehen werden.

Wiesbaden, den 2. März 1857.
1258

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 9. März Nachmittags 3 Uhr läßt Heinrich Jopp zu Mosbach, als Vormund der Wilhelmine Bücher und als Bevollmächtigter der Sophie Bücher von hier die nachstehenden Grundstücke in hiesigem Rathhause auf drei Jahre verpachten:

Stab-No. Ath. Sch.

Beschreibung der Immobilien.

1198 45 74 Acker ober der Blumenwiese unter dem Bierstadterweg zw. Johann Philipp Dörr und Friedrich Wirth;

1197 18 36 Acker im Herrngarten am Fischpfad durch die Chaussee am Mosbacherberg zw. Pfl. Anton Köll und dem Mühlweg;

1192 66 — Acker am Fischpfad neben Daniel Nizel;

1193 49 92 Acker zieht durch den Schiersteinerweg zw. L. v. Köpfer und Posthalter Schlichter Wittwe.

Wiesbaden, den 4. März 1857.
1310

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. März Morgens 9 Uhr läßt Frau Heinrich Göthe Wittwe dahier in ihrem Hause Geisbergweg No. 19 allerlei Mobilien, besonders einen Damensattel, einen Herrnsattel, drei alte Kummel und sonstiges Ledergeschirr, einen Stofkarrn, zwei Krautfässer, eine große Waschbütte nebst Bock, einen zweithürigen Kleiderschrank, Bettstellen, Bettwerk, Tische, Stühle, 1 Kommode, 1 Kanape, 1 Wasch- und ein Nachttisch, verschiedene Kleidungsstücke und andere Gegenstände versteigern.

Wiesbaden, den 2. März 1857.
1311

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 13. März, Morgens 9 Uhr anfangend, kommen auf Ansehen des Curators der Frau Buchdrucker Riedel Wittwe dahier allerlei Mobilien, in Kanape, Tischen, Stühlen, Spiegel, Kommode, Weißzeug, Küchengeräth etc. bestehend, im Rathhause dahier zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 2. März 1857.
1312

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Notizen.

Heute Donnerstag den 5. März,

Vormittags 9 Uhr:

Mobiliiversteigerung der verstorbenen Frau Georg Böhning Wittwe, in dem Taunusbahnhofe. (S. Tagblatt No. 51.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung verschiedener Baumaterialien, in dem Hofe der neuen Colonnade. (S. Tagblatt No. 53.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der bei Herstellung einer Bauhütte vorkommenden Zimmer- und Dachdeckerarbeit, bei Herzoglicher Caserneverwaltung zu Diebrich. (S. Tagblatt No. 51.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der vormals Glaser Wagner'schen Gebäude, in dem Rathhause. (S. Tagblatt No. 51.)

Indem wir allen Denen, die uns schon bis jetzt Gaben zur Verloosung für's **Rettungshaus** zukommen ließen, unsern größten Dank aussprechen, erlauben wir uns die Bitte, daß Diejenigen, die noch Gegenstände für diesen Zweck bestimmt haben, sie uns bis zum 14. dieses Monats zukommen lassen. Jedes Mitglied des Comité's wird sie mit dem größten Dank entgegen nehmen. Die Tage und das Local der Ausstellung werden noch näher angegeben werden.

Wiesbaden, den 4. März 1857.

S. v. Massenbach. Louise v. Preen. Louise Mathy.
1313 Katharine Fliedner. Emilie Dreßler.

Für die Seidenzüchter.

1293

Zweijährige **Maulbeerpflanzen**, ausgesuchte starke Pflanzen, von der breitblättrigen Sorte des morus alba moretti, das 100 zu 2 fl. **Maulbeersamen** das Loth zu 36 fr. und **Grains** für Seidenwürmer bester Sorte das Loth zu 3 fl. können in der **Filanda**, Nerostraße No. 50, bezogen werden. Von den Grains wird auch schon ein Quint abgegeben.

Die Samen- und Pflanzenhandlung

von

C. Platz & Sohn in Erfurt

hat mich ermächtigt, Bestellungen für sie entgegenzunehmen.

Die reichhaltigen Verzeichnisse genannter Handlung, deren guter Ruf seit fast 50 Jahren nah und fern begründet ist, liegen bei mir zur unentgeltlichen Abnahme bereit und lassen mich recht viele Aufträge hoffen, welche ich pünktlich ausführen werde.

835

Jos. Rauch, Neugasse No. 18.

Langgasse No. 14 sind einige noch sehr gut gehaltene **Möbel**, als: Kanape, Klappentisch, Bettstelle und etwas Bettwerk, Brieffschrank, großer Spiegel, sowie ein Küchenschrank zu verkaufen. 1314

Nerostraße No. 14 ist ein **Kommod**, eine **Bettstelle** und zwei **Nachtische** zu verkaufen. 1263

Versteigerung leerer Fässer.

Heute Donnerstag den 5. März Nachmittags 3 Uhr läßt der Unterzeichnete in seiner Behausung eine Partie leere Fässer, worunter sich 8 ganze Stückfässer, 7 halbe Stückfässer und viele kleinere Gebinde befinden, an den Meistbietenden öffentlich versteigern, wozu Liebhaber höflich eingeladen werden.

1291

J. K. Lembach in Viebrich.

Gesang-Verein „Concordia“.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalversammlung.

1315

Der Vorstand.

Die rühmlichst bekannten

1316

Stollwerk'schen Brust-Bonbons,

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855 mit der Medaille gekrönt wurden, sind stets vorräthig das Paquet à 14 Kreuzer bei Herrn S. Wenz, Conditior, Sonnenberger Thor.

Franz Stollwerk, Hoflieferant in Köln a. Rh.

Tapeten

neuesten geschmackvollen Dessins, in größter Auswahl zu den billigsten Preisen in der Fabrik bei

Wilh. Helmrich,

1093

Meßgergasse No. 1.

Tapeten und gemalte Fensterrouleaux

in den neuesten Dessins, größter Auswahl und zu auffallend billigen Preisen bei

C. Leyendecker & Comp.,

269

große Burgstraße No. 12.

Geschäfts-Eröffnung

in Glas, Porzellan, Steinern- und Erdengeschirr-Waaren.

Mein Lager in vorstehenden Gegenständen auf das vollständigste assortirt, empfehle ich dem geehrten Publikum zu den möglichst billigen Preisen.

1317

Clara Dieser, Neugasse No. 20.

Praktischer Zahnkitt, bekanntlich das Beste zum Ausfüllen hohler Zähne
à 18 fr.,

ditto

ditto

in weißer Farbe à 35 fr. empfiehlt

173

Pet. Koch.

Mahagony-Möbel zu verkaufen Kapellenstraße 12 Parterre. 1185

Zur gefälligen Beachtung.

Mit dem 1. März beginnt das **Waschen** und **Faconiren** der **Stroh-
hüte**, sowie das **Färben** derselben in der Fabrik von
1271 **C. F. Wetz.**

Um alle ferneren Irrthümer zu vermeiden, zeige ich hierdurch an, daß
ich nicht mehr Langgasse No. 46, sondern Langgasse No. 48 im neu-
erbauten Hause des Herrn J. Wolf wohne.
1272 **C. F. Wetz, Strohhutfabrikant.**

Mein Lager ist durch eine reiche Sendung von

Handschuh glacé Jouvin

versehen worden.

Ferner empfehle ich

Mantelets in Wolle,

in schönem neuen Geschmacke, welche auf beiden Seiten getragen werden
können.

Wiesbaden, den 1. März 1857.
1276

G. Ph. Kässberger,
Webergasse 2.



Nach Amerika und Australien



finden Auswanderer und sonstige Passagiere regelmäßige Reisegelegenheit
durch vorzügliche Dampf- und Segelschiffe zu den billigsten Preisen bei der
Haupt-Agentur:

851

Wilh. Helmrich in Wiesbaden.

Nicht zu übersehen.

Biscuit-Vorschuß	1 fl. 8 fr. per Kumpf,
Hasergries	6 " per Pfund,
Reis	6, 8, 10 u. 12 " " " "
Grünefern	10 " " " "
süße dünne Zwetschen	10 u. 12 " " "
französische Äpfel	18 " " "
Bohnen	40 u. 45 " per Kumpf,
Erbsen	30 " " "
Schweizer Schmelzbutte	31 " per Pfund,
ächten Limburger Käse	16 " " "

sowie gute Erbenheimer Kartoffeln empfiehlt

173

Pet. Koch, Metzgergasse 18.

Frischer Rheinsalm

1274

bei **C. Acker.**

Süße, sehr saftige Messina-Orangen

per Stück 6 fr. bei **Chr. Ritzel's Wittwe.**

1318

Frische Austern und Caviar

317

bei C. Acker.

Fr. Seipel, Sattlermeister,

Friedrichsplatz No. 2,

empfehlte sich einem geehrten Publikum in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

1319

Ruhrer Steinkohlen

bester Qualität werden von heute an bis Ende dieser Woche in Viebrich ausgeladen und sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

1260

G. Linnenkohl.

Privat-Entbindungs-Anstalt in Mainz.

Diese Anstalt bietet alle Bequemlichkeiten, billige Bedienung, gute Behandlung und Geheimnissbewahrung. Näheres bei der Vorsteherin **Elise Hafner**, Lit. N. 31 Kapuzinerstrasse.

1320

Langgasse No. 14 sind 3 **Ladenthüren** mit Oberlicht, Fenster und Läden, von Eichenholz, 9 Schuh 4 Zoll hoch und 4 Schuh 4 Zoll breit, zu verkaufen.

1321

Nerostrasse No. 41 bei Schreiner **Schenk** ist ein neues aufbaumenes vierschublädiges **Kommod** und ein zweithüriger aufbaumener **Kleiderschrank** zu verkaufen.

1322

Nerostrasse No. 35 sind **Zug- und Spannfetten**, **Bleirohr**, zwei **Winden**, eine große **Waschbütte**, ein **Krautständer** und **Baumpfähle** zu verkaufen.

1214

G. M. Krieger.

Von meinem Bauplatze in der Launusstrasse kann von heute an vorzügliche **Gartenerde** unentgeltlich abgefahren werden.

1262

B. Gaab.

58 **Ruthen Acker** im Aigelberg mit 15 sehr tragbaren Bäumen sind unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

1173

Nerostrasse No. 14 ist **Grummet** zu verkaufen.

1268

Nerostrasse No. 14 ist eine Grube **Rubdung** zu verkaufen.

1270

Friedrichstrasse No. 34 ist **Dung** zu verkaufen.

1323

Häfnergasse No. 3 sind **Dickwurz** zu haben.

1269

Römerberg No. 19 ist eine **Bachmulde** zu verkaufen.

1244

Ein **Buffetschrank** und eine **Mange** werden zu kaufen gesucht. Näheres bei **Ph. M. Lang**.

1324

Ein renommirtes **Tapeten-Geschäft** wünscht Muster in Commission zu geben. Offerten franco unter A. W. bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

1278

Am 3. März wurde ein **Beutelchen**, 1 fl. und 1 Zettel enthaltend, gefunden. Der Eigenthümer kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr kleine Schwalbacherstrasse No. 2 in Empfang nehmen.

1325

Verloren.

Verflorenen Dienstag Mittag wurden auf dem Wege von hier nach Rosbach drei Ketten, gezeichnet P. K., verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dieselben gegen gute Belohnung untere Friedrichstraße No. 40 bei Kutscher Kunz abzugeben. 1326

Dienstboten jeder Branche, als: Bedienten, Hausknechte, Köchinnen, Haushälterinnen und Dienstmädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, welche gleich oder auf den 1. April eintreten können, werden nachgewiesen durch das Auskunfts-Bureau des 1188

Ph. Mich. Lang, Langgasse No. 3.

Stellen = Gesuche.

Ein Monatmädchen wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Neugasse No. 3. 1327

Eine perfekte Köchin, die die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle und kann den 1. April eintreten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. 1328

Ein Mädchen von gesetztem Alter, das in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten erfahren, sowie die besten Zeugnisse aufzuweisen hat und mit auf Reisen geht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 1329

Ein braver Junge vom Lande wird unter annehmbaren Bedingungen zu einem Schreiner in die Lehre gesucht. Näheres in der Exped. 1330

Ein gewandtes Frauenzimmer, in allen häuslichen Arbeiten wohlversahren, sucht eine passende Stelle auf den 1. April. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 1331

Ein starkes, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 1239

Für das hiesige Civilhospital werden auf den 1. April d. J. ein Wärter, eine Wärterin und eine Magd gesucht. Nur Personen, die sich über untadelhaften Lebenswandel ausweisen können, werden berücksichtigt. 1283

Es können noch einige junge Mädchen aus guter Familie, welche das Putzgeschäft erlernen wollen, bei **F. Gerson,** Langgasse No. 44, angenommen werden. 1288

Ein Schreiner findet dauernde Beschäftigung auf meiner Gießerei.

L. Marburg. 1289

4000 fl. werden gegen gute gerichtliche Sicherheit in hiesige Stadt zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 1304

Langgasse No. 47 bei **A. Beimetz** ist ein Laden nebst Logis auf den 1. April zu vermieten. 1080

Wiesbaden, 5. März. Im Monat Februar 1857 waren die Einnahmen auf der Taunus-Eisenbahn:

für 49,298 Personen, mit Einschluß für Reisegepäck und Traglasten, excl. des auf Requisitionen beförderten Militärs . . .	22,957 fl. 19 fr.
„ 55,536 ³ / ₁₀ Centner Frachtgüter, excl. Postgüter . . .	8,109 „ 23 „
„ Equipagen- und Vieh-Transport	290 „ 11 „
aus verschiedenen Quellen	72 „ — „

Im Ganzen 31,428 fl. 53 fr.

Frankfurter Börse vom 4. März 1857.

Staatspapiere.		Pap.	Geld.	Eisenbahn-Actien.		Pap.	Geld.
<i>Oesterr.</i>	5 ⁰ / ₁₀₀ Metalliq.-Obl. . .	81	80 ¹ / ₂	5 ⁰ / ₁₀₀ Staats-Eisenbahn-Actien			
"	5 ⁰ / ₁₀₀ ditto von 1852	81	80 ¹ / ₂	incl. Frc. 225 Einzahl. . .	287 ¹ / ₂	285 ¹ / ₂	
"	5 ⁰ / ₁₀₀ ditto in S. b. R.	90 ¹ / ₂	90	5 ⁰ / ₁₀₀ Lomb. Eisenbahn-Actien	—	—	
"	5 ⁰ / ₁₀₀ Nat.-Anl. v. 1854	82 ⁷ / ₈	82 ⁵ / ₈	5 ⁰ / ₁₀₀ Elisabethen ..	203	202 ¹ / ₂	
"	5 ⁰ / ₁₀₀ Lomb. i S. L. à 24kr.	92 ¹ / ₂	92	Rhein-Nahe Eisenbahn-Actien	91 ¹ / ₂	—	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Met.-Obl. v. 1849	72 ¹ / ₄	71 ³ / ₄	Cöln-Minden	—	—	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Obl. b. Bethm.	—	—	4 ⁰ / ₁₀₀ Ludwigsh.-Bëxbach. "	148 ⁷ / ₈	148 ³ / ₈	
"	3 ⁰ / ₁₀₀ Staatseisb.-Prior.	57	—	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Neustadt-Weissenburg	109	108 ¹ / ₂	
<i>Russl.</i>	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ i. Lst. à fl. 12 b. B.	—	—	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Bayer. Ostbahn-Actien	100 ³ / ₈	100 ¹ / ₈	
<i>Preuss.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ St.-Schuldsch.	85 ¹ / ₂	85	Kurfürstlich F. W. Nordbahn	60	59 ¹ / ₂	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	100 ¹ / ₂	—	Taunusbahn-Actien	—	374	
<i>Spanien.</i>	1 ¹ / ₄ ⁰ / ₁₀₀ neue Différés	24 ¹ / ₈	24 ¹ / ₈	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn	85	84 ¹ / ₂	
"	3 ⁰ / ₁₀₀ innere Schuld	37 ⁵ / ₈	37 ⁵ / ₈	4 ⁰ / ₁₀₀ Florenz-Livorno E. B. Act	80 ³ / ₄	80 ¹ / ₄	
<i>Holland.</i>	2 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Integrale . .	—	63 ¹ / ₂				
"	4 ⁰ / ₁₀₀ Holländische .	—	—				
<i>Belgien.</i>	2 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Obl. i. F. à 28kr.	56	55 ¹ / ₂	Anlehens-Loose.			
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	99	98 ¹ / ₂	K. K. Oestr. fl. 250 b. R. v. 1839	130 ³ / ₄	—	
<i>Bayern.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Obligationen	—	91	" " 4 ⁰ / ₁₀₀ fl. 250 " v. 1854	105 ¹ / ₄	104 ³ / ₄	
"	4 ⁰ / ₁₀₀ ditto	96	95 ¹ / ₂	Mailand-Como fl. 14	13 ¹ / ₂	13	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	102	101 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ neue Prämienscheine.	117 ¹ / ₄	116 ³ / ₄	
<i>Würtemb.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Oblig. b. R.	92 ¹ / ₂	92	Badische fl. 50 von 1840 . .	86	85 ¹ / ₂	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	103	102 ¹ / ₂	" fl. 35 von 1845 . .	50 ¹ / ₂	50 ¹ / ₄	
<i>Kurhessen.</i>	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Obl. b. R.	—	101 ³ / ₄	Darmst. fl. 50 b. Rothsch. .	114 ⁷ / ₈	114 ³ / ₈	
<i>Gr. Hessen.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Obligationen	92 ¹ / ₂	92	" fl. 25	34 ¹ / ₈	33 ⁵ / ₈	
"	4 ⁰ / ₁₀₀ ditto	100 ¹ / ₄	99 ³ / ₄	Kurbess Thlr. 40 b. Rothsch.	41 ³ / ₈	41 ¹ / ₈	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	102 ³ / ₄	102 ¹ / ₄	Nassauer fl. 25 bei Rothsch.	32 ³ / ₄	32 ³ / ₈	
<i>Baden.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Oblig. v. 1842	92 ³ / ₈	91 ⁷ / ₈	Schaumb.-Lippe Rthlr. 25 . .	29 ¹ / ₄	29	
"	4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	103	102 ¹ / ₂	Sardinien Frc. 36 b. Bethm.	—	45 ³ / ₄	
<i>Nassau.</i>	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Oblig. bei R.	92	91 ¹ / ₂	Vereins-Loose fl. 10	—	9 ³ / ₄	
"	4 ⁰ / ₁₀₀ ditto	99	98 ¹ / ₂				
<i>Frankfurt.</i>	3 ⁰ / ₁₀₀ Obligationen	84 ¹ / ₂	—	Wechsel			
"	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ ditto	91 ³ / ₄	91 ¹ / ₄	in fl. süddeutscher Währung.			
3 ⁰ / ₁₀₀ Sard. Obl. b. Roth. i. L. à 28	—	—	—	Amsterdam fl. 100 . . . k. S.	—	100 ¹ / ₂	
5 ⁰ / ₁₀₀ " " " " " "	—	—	—	Augsburg fl. 100 . . . " "	120	119 ³ / ₄	
6 ⁰ / ₁₀₀ Nordam. Stocks rückz. 1868	—	109 ¹ / ₂	—	Berlin Thlr. 60 . . . " "	—	105 ¹ / ₈	
6 ⁰ / ₁₀₀ St. Louis. City Bonds . .	77	—	—	Bremen 50 Thlr. Lsd.	96 ⁵ / ₈	96 ³ / ₈	
7 ⁰ / ₁₀₀ " County Bonds	—	—	—	Hamburg M. B. 100	88 ³ / ₄	88 ¹ / ₂	
				London Lst. 10	118 ³ / ₈	118 ¹ / ₈	
				Paris Frc. 200	93 ⁵ / ₈	93 ³ / ₈	
				Wien fl. 100	115 ¹ / ₄	115	
				Diskonto	—	4 ⁰ / ₁₀₀	
Bank- u. Credit-Actien.				Geld-Sorten.			
K. K. Oestr. Bankactien	1197	1193			Geber.	Nhm.	
" " Credit-Actien	203 ¹ / ₂	201 ¹ / ₂		Pistolen fl.	9	39 ¹ / ₂	38 ¹ / ₂
Leipziger-Credit-Bank	—	—		" Preussische	9	56 ¹ / ₂	55 ¹ / ₂
Bayerische Bankactien	—	792		Holländ. 10 fl. Stücke . . .	9	47	46
Weimarische Bankactien	127	—		Rand-Ducaten	5	33	32
Darmstädter Bankactien	304 ¹ / ₂	302 ¹ / ₂		20 Frankenstücke	9	20 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂
Bank für Süddeutschland	261	259		Englische Sovereigns	11	44	40
Mitteldeutsche Creditactien	99	98 ¹ / ₂		Preussische Thaler	—	—	—
Internationale-Banki. Luxemb.	489	484		" Cassenanw.	1	45 ¹ / ₄	45
Frankfurter Bankactien	112 ¹ / ₂	112		Diverse Cassenscheine	—	—	—
Span. Credit.-Actien Emis. Roth.	490	—		5 Franken Thaler	2	20 ¹ / ₂	20
" " d. Gesell. Pereire	537	—					